

PRESSEMITTEILUNG

Köln, 21.04.2021

BEIM BUNDESWETTBEWERB DER SCHÜLERFIRMEN DABEI: TENTRELLA AUS DILLINGEN

Das Schüler-Startup Tentrella wird das Saarland beim JUNIOR Bundeswettbewerb am 15. Juni 2021 vertreten und kämpft um den Titel „Beste Schülerfirma Deutschlands“.

Die Schülerinnen und Schüler des Albert-Schweitzer-Gymnasiums in Dillingen haben seit Schuljahresbeginn auf diesen Tag hingefiebert. Seit ihrer Unternehmensgründung im August 2021 entwickeln sie mit viel Eigeninitiative und Kreativität ihre nachhaltigen Regenschirme aus dem Stoff alter Zelte, erarbeiteten eine Marketingstrategie und erfüllten monatlich die Buchführung. Trotz der Herausforderungen in Pandemiezeiten schafften die Jugendlichen es, ihr Unternehmen mit smarten Ideen motiviert fortzuführen. Dabei bewiesen sie vor allem Durchhaltevermögen, Teamfähigkeit und Selbstorganisation.

Die Vorstandsvorsitzende Louisa Pitz über ihre Geschäftsidee: „*Mit unserem Fokus auf Nachhaltigkeit haben wir eine zeitgemäße Idee gefunden. An diesem Thema führt heutzutage kaum ein Weg vorbei.*“

Beim Bundeswettbewerb kommen die Landessieger aus ganz Deutschland zusammen und präsentieren ihr JUNIOR Unternehmen einer 9-köpfigen Jury aus Bildungs- und Wirtschaftsvertretern. Neben einem Live-Interview werden die Schülerinnen und Schüler einen 10-seitigen Geschäftsbericht, einen Fragebogen sowie eine Videopräsentation einreichen. Aufgrund der Pandemie findet der Wettbewerb nicht in Berlin, sondern digital statt.

FÖRDERUNG IM SAARLAND

Im Saarland werden die JUNIOR Programme von dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr des Saarlandes, im Rahmen der Offensive für Gründer, dem Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes, der Stiftung des Verbandes der Metall- und Elektroindustrie des Saarlandes e.V. und der Vereinigung der Saarländischen Unternehmensverbände e.V. (VSU) gefördert. Kooperationspartner im Saarland ist ALWIS e.V. (ArbeitsLeben, Wirtschaft, Schule).

Ein Programm von

 iwJUNIOR

 SCHULEWIRTSCHAFT
Deutschland

 JA Germany
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr

 unternehmergeist
in die Schulen

Bundesförderer

Gefördert durch:

 Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

 Ministerium
für Bildung und
Kultur

DeloitteStiftung

 GESAMT METALL
Der Arbeitgeberverband der Metall- und Elektroindustrie

 citi

 Ministerium
für Wirtschaft, Arbeit,
Energie und Verkehr

 AT&T



JUNIOR

Wirtschaft erleben

ÜBER DIE JUNIOR PROGRAMME

Wie lernt man Wirtschaft am besten kennen? In der Praxis! Bei JUNIOR gründen Schülerinnen und Schüler ihre eigene Schülerfirma, vertreiben ihre Produkte an Kundschaft und verdienen damit echtes Geld. Sie erfahren, wie die Realität von Unternehmen aussieht - indem sie es selbst ausprobieren! So werden Kompetenzen wie verantwortungsvolles Arbeiten im Team, Lösungsorientierung und wirtschaftliches Handeln gestärkt, die Jugendliche fit für die Zukunft machen.

Weitere Informationen finden Sie auf www.junior-programme.de.

Interessierte Lehrerinnen und Lehrer beraten wir gern unter 0221-4981586 oder sennert@iwkoeln.de.

PRESSEKONTAKT

Institut der deutschen Wirtschaft Köln
JUNIOR gGmbH
Postfach 10 19 42
50459 Köln

ANSPRECHPARTNERIN

Frederike Gräber
Telefon: +49 (0)221 | 4981-389
graeber@iwkoeln.de

Ein Programm von



Bundesförderer

Gefördert durch:



wirkt auf einen Beschluss des Deutschen Bundestages

